Installations- und Bedienungsanleitung
LED – Rettungszeichenleuchte

Wandmontage

Deckenmontage

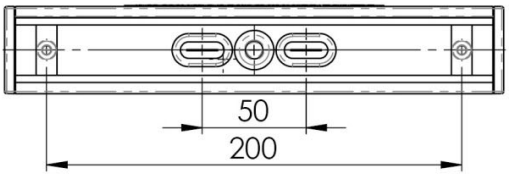
Abb.: 1

Abb.: 2

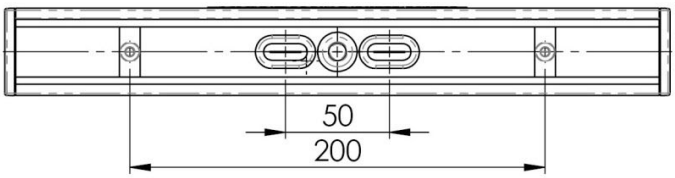
Abb.: 3

Abb.: 4

Bohrplan Kanu / Aluwalk M



Bohrplan Aluwalk L



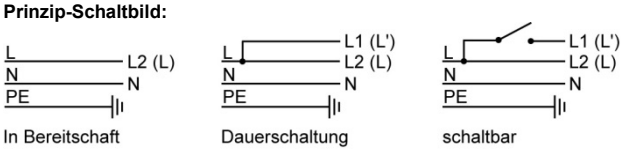
1. Elektrische Leitung durch die Kabeleinführungen schieben und je nach Variante das Befestigungsprofil an der Montageebene befestigen. Das beiliegende Anschlusskabel, wie umseitig beschrieben, anschließen und mit der Elektronik verbinden.
2. Gewünschte Piktogrammfolien mit den beiliegenden Miniatur-Spreizdübeln an der Scheibe befestigen.
3. Beim Montieren der Leuchte, das Gehäuse mit Scheibeneinheit auf die Vorderkante des Befestigungsprofils setzen (Abb.: 1), und das Gehäuse / Scheibeneinheit nach hinten drücken / einrasten. (Abb.: 2)
   Achtung! Beim Einrasten darauf achten, dass keine Leitungen eingeklemmt werden!
4. Beim Demontieren des Gehäuses mit der Scheibeneinheit, mit beiden Daumen die Vorderkante etwas nach unten drücken (Abb.: 3) und gleichzeitig die Scheibe nach vorne herausschwenken. (Abb.: 4)

Installations- und Bedienungsanleitung
LED – Rettungszeichenleuchte

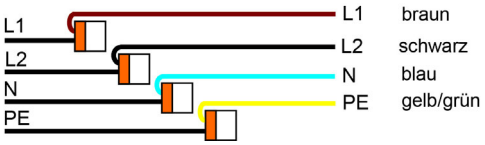
Allgemein
Lesen und beachten Sie diese Anweisung bitte sorgfältig, um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb der Leuchte zu gewährleisten. Bewahren Sie die Anweisung anschließend gut auf, um ggf. auftretende Fragen beantworten zu können.

Montage
Die Leuchte ist eine Einzelbatterieleuchte entsprechend EN 60598-2-22 geeignet zur Verwendung in Innenräumen. Sie kann auf ebenen Flächen, Wänden oder Decken in senkrechter oder waagerechter Stellung montiert werden. Kabeleinführungen sind so herzustellen, dass diese durch die beiliegenden Kunststofftüllen verschlossen werden. Ein Eindringen von Fremdkörpern und Feuchtigkeit ist der Schutzart entsprechend zu verhindern.

Netzanschluss
Prinzip-Schaltbild:



Empfohlener Anschluss entsprechend der Norm
Rettungszeichenleuchten: Dauerschaltung oder geschaltetes Dauerlicht
Sicherheitsleuchten: Bereitschaftsschaltung



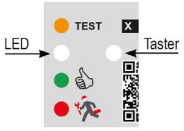
Inbetriebnahme
Nach dem Anschluss an das Netz wird der Ladevorgang gestartet und durch die LED der Funktionsanzeige angezeigt. Nach ca. 15 Stunden ist der Ladevorgang abgeschlossen und die Leuchte ist betriebsbereit. Bis der Akku seine volle Kapazität erreicht hat, können bis zu 5 Lade-/ Entladevorgänge erforderlich sein. Im Rahmen der Inbetriebnahme muss mindestens ein Entladezyklus (Netzabschaltung für 3h/8h) durchgeführt werden um zu prüfen, ob die angegebene Betriebsdauer erreicht wird.

Test-Verzögerung einstellen
(nicht erforderlich bei Anschluss an Fernüberwachung)
Laut Sicherheitsbestimmungen dürfen nicht alle Rettungszeichen- oder Sicherheitsleuchten in einem Raum gleichzeitig einen Funktionstest durchführen. Im Auslieferungszustand ist keine Test-Verzögerung eingestellt. Die Test-Verzögerung kann wie folgt konfiguriert werden. Bei Leuchte im Betrieb den Prüftaster mindestens 6 sec. gedrückt halten, bis die Status-LED anfängt abwechselnd rot/grün zu blinken. Jetzt kann der Prüftaster losgelassen werden, die Status-LED signalisiert den zuletzt eingestellten Zustand. Die LED leuchtet „grün“, ist die Test-Verzögerung inaktiv und wenn die LED „rot“ leuchtet, ist die Test-Verzögerung aktiv. Mit jedem erneuten kurzen Tastendruck erfolgt die Statusänderung, um die gewünschte Einstellung ab zu speichern, muss der Prüftaster während des ausgewählten Status länger als 3 sec. gedrückt gehalten werden. Sobald die Status-LED fängt an zu blinken, kann der Prüftaster losgelassen werden. Die Leuchte hat nun die Konfiguration gespeichert.
Bei jeder Inbetriebnahme der Leuchte wird Status der Test-Verzögerung durch schnelles blinken der Status-LED signalisiert, „rot“ -> die Verzögerung ist aktiv, „grün“ -> die Verzögerung ist inaktiv.

Autotest
Die Elektronik führt folgende, nach den gültigen Vorschriften durchzuführende Tests der Betriebsfunktion selbsttätig durch:
- Funktionstest: 28 Tage nach zuschalten der Versorgungsspannung, Testdauer: 5min
- Kapazitätstest: Der 12. Funktionstest wird als Betriebsdauertest ausgeführt, Testdauer: 3h/8h

Ist durch einen Netzausfall der eingebaute Akku vollständig oder teilweise entladen wird der automatische Kapazitätstest um bis zu 24 Stunden verzögert. Betriebszustände und Funktionsstörungen werden gemäß nachfolgender Liste angezeigt.

Funktionsanzeige *(LED)*
- Stark Ladung - grün blinkend (1s-Takt)
- Dauerladung - grün dauerhaft
- Notbetrieb (Netz aus) - aus
- Funktionstest läuft - orange blinkend (0,5s-Takt)
- Kapazitätstest läuft - orange blinkend (1s-Takt)
- Ladung / Akku defekt - rot dauerhaft leuchtend
- Defektes Leuchtmittel - rot blinkend (1s-Takt)
- Akkukapazitätsfehler - rot blinkend (0,5s-Takt



Quittieren
Die durch einen Test ermittelten Fehler (rote LED) werden angezeigt, bis durch einen weiteren Test ein anderer Betriebszustand festgestellt wird. Um die Fehleranzeige nach der Behebung des Fehlers zurückzusetzen, muss erneut ein Test (manuell oder automatisch) ausgelöst werden.

Manueller Test
Durch Drücken des "Test" Tasters (1sec) wird ein manueller Test ausgelöst. Der Test wird nach 5 Minuten automatisch beendet und hat keine Auswirkungen auf die programmierten Testzeiten. Zum vorzeitigen Abbrechen eines manuellen Tests den Taster für 3 sec. gedrückt halten, bis die Statusanzeige- LED grün leuchtet oder blinkt.

Sicherheitsrichtlinien
Installation, Anschluss und Inbetriebnahme dieser Leuchte hat gemäß aller gültigen nationalen Sicherheitsbestimmungen und Installationsrichtlinien zu erfolgen. Die Arbeiten sind durch eine im Bereich Elektrotechnik qualifizierte & ausgebildete Person auszuführen. Jeder Betrieb der Leuchte abweichend von den in dieser Anleitung genannten Vorgaben sowie jede Änderung an der Leuchte oder in der Schaltung der Leuchte schließt alle möglichen Ersatzansprüche und -leistungen aus und kann die Funktion und die Sicherheit der Leuchte beeinträchtigen.

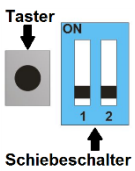
Garantie
Auf dieses Produkt gewähren wir eine 2 jährige Garantie.
Diese Garantieleistung tritt nur in Kraft, wenn die Leuchte unverändert blieb und entsprechend der Betriebsanleitung angeschlossen und eingesetzt wurde.
Akku und Leuchtmittel sind Verschleißteile.
Aufgrund der Langlebigkeit des Leuchtmittels umfasst die Garantie auch die Funktion des Leuchtmittels. Ausgenommen von der Garantie sind jedwede Schäden aufgrund mechanischer Belastung. Auf den Akku gewähren wir eine einjährige Garantie, wenn dieser nachweislich innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs eingesetzt wurde.
Die folgenden Angaben werden nur zum Zweck der Anleitung gegeben und führen zu keiner vertraglichen Bindung:
Die Qualität der Akkus stellt sicher, das bei Einhaltung der angegebenen Temperaturen mit einer Nutzungsdauer von mehr als vier Jahren gemäß den gültigen DIN / EN / VDE Normen gerechnet werden kann.

Lagerung und Pflege
Die Leuchte darf maximal 3 Monate ohne Benutzung gelagert werden. Danach muss der Akku nachgeladen werden. Andernfalls kann nicht garantiert werden dass die Leuchte die volle Betriebsdauer im Notbetrieb erreicht.
Um die Leuchte zu reinigen mit einem feuchten Tuch über das Gehäuse wischen. Keine scharfen Reinigungsmittel oder Scheuermilch verwenden.

Technische Daten

Typ Elektronik	*Kanu / Aluwalk M AT 3H*	*Aluwalk L AT 3H*
Leuchtmittel	*18 * LED*	*24 * LED*
Nennspannung	*230V / 50-60Hz*	
Anschlussleistung DL	*max. 8,5VA*	
Leistung Ladung	*max. 4,2VA*	
Ladezeit (80%)	*13h*	
Akkuspannung	*3,2V*	
Kapazität	*1,6Ah*	
Akkutyp	*LiFePO4*	
Brenndauer Notbetrieb	*3h / 8h (einstellbar)*	
Lichtstromfaktor BLF	*3h = 100% / 8h = 40%*	
Temperaturbereich	*+5°C bis +45°C*	
Luftfeuchte	*max. 60%*	
Gehäuse Material	*Aluminium / Kunststoff*	
Schutzklasse	*I*	
Schutzart	*IP41*	

Funktionseinstellung



Funktionen	Funktionsschalter - Einstellung	
Schiebeschalter	**S1**	**S2**
Notbetrieb 3h:	off	-
Notbetrieb 8h:	on	-
Autotest	-	on
Keine Funktion	-	-

Notbetrieb unterbrechen *(nur für Servicetechniker)*
Direkt an dem Schiebeschalter befindet sich ein Miniaturtaster. Durch kurzes Drücken auf den Taster wird Notbetrieb bei fehlender Spannungsversorgung unterbrochen.